



Ihr Kontakt zu uns

Sprecher

Dipl. Soz.-Päd. Marie Rösler

Telefon: 0421-556433

E-Mail: roesler@aso-ag.org

Dipl.-Soz.Arb. Jürgen Walther

Sozialdienst Nationales Centrum für
Tumorerkrankungen (NCT)

Universitätsklinikum Heidelberg

Telefon: 06221-563 68 37

E-Mail: juergen.walther@med.uni-
heidelberg.de

Prof. Dr. Ingo Neupert

Hochschule RheinMain

Fachbereich Sozialwesen

Telefon: 0611-9495 1385

E-Mail: ingo.neupert@hs-rm.de



www.aso-ag.org

Herausgeber

Deutsche Krebsgesellschaft e. V.

Kuno-Fischer-Straße 8 | 14057 Berlin

Telefon: 030 322 9329-0, **Fax:** 030 322 9329-22

E-Mail: service@krebsgesellschaft.de

www.krebsgesellschaft.de

V.i.S.d.P.: Dr. Johannes Bruns

ARBEITSGEMEINSCHAFT SOZIALE ARBEIT IN DER ONKOLOGIE DER DEUTSCHEN KREBSGESELLSCHAFT E. V. (ASO)

Soziale Kompetenz in der Onkologie

Als Mitglied der Deutschen Krebsgesellschaft e. V. können Sie die Mitgliedschaft in der **Arbeitsgemeinschaft Soziale Arbeit in der Onkologie (ASO)** beantragen, wenn Sie als Fachkraft der Sozialen Arbeit in der Onkologie tätig sind oder wenn Sie in der Sozialen Arbeit lehren und/oder forschen.

Der erste Schritt zu Ihrer Aufnahme in die ASO ist der Mitgliedsantrag an die Deutsche Krebsgesellschaft e. V. (DKG). Nähere Hinweise zur Mitgliedschaft, zur Sektion B und den Arbeitsgemeinschaften erhalten Sie bei der Mitgliederverwaltung der DKG,
Telefon: 030 322 9329-36, **Fax:** 030 322 9329-22,
E-Mail: mitglieder@krebsgesellschaft.de oder unter www.krebsgesellschaft.de

Die DKG leitet die Anfrage an die ASO weiter und die Sprecher entscheiden über Ihre Aufnahme.

DKG 
KREBSGESELLSCHAFT

www.krebsgesellschaft.de

Arbeitsgemeinschaft Soziale Arbeit in der Onkologie (ASO)

Am 16. Februar 2015 gründete sich unter dem Dach der Sektion B der Deutschen Krebsgesellschaft e. V. die **Arbeitsgemeinschaft Soziale Arbeit in der Onkologie**.

Die Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen (DVSG) leistete als Fachverband die Vorarbeiten für die Gründung und ist in die Weiterentwicklung der Arbeitsgemeinschaft eingebunden. Mit der Gründung der ASO erweitert die Sektion B der Deutschen Krebsgesellschaft ihr multidisziplinäres Spektrum um die Perspektive der Sozialen Arbeit.

Soziale Kompetenz in der Onkologie

Fachkräfte der Sozialen Arbeit sind in allen onkologischen Versorgungssettings verankert. Sie liefern einen fachlich eigenständigen Beitrag zur Versorgung onkologischer Patientinnen und Patienten.

Schwerpunktmäßig bieten sie Beratung, Unterstützung und Entlastungsangebote bei der Bewältigung krankheitsbedingt veränderter Alltags- und Lebensbedingungen an, z. B. bei Unsicherheiten und psychosozialen Belastungen, Schwierigkeiten in der Familie, am Arbeitsplatz, mit Behörden und hinsichtlich der sozialen Sicherung. Sie richten ihren Blick dabei sowohl auf den erkrankten Menschen als auch auf das soziale Umfeld mit den jeweiligen Ressourcen und Belastungen.



Ziele und Kooperationen

Die Arbeitsgemeinschaft Soziale Arbeit in der Onkologie hat sich folgende Ziele gesetzt:

Verbesserung der Psychosozialen Versorgung von Menschen mit Krebserkrankungen und ihren Angehörigen

Förderung von Forschung im Feld Sozialer Arbeit in der Onkologie

Entwicklung von Qualitätssicherungsmaßnahmen

Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Situation krebserkrankter Menschen

Förderung der Fort- und Weiterbildung

Vernetzung und Kooperation, insbesondere mit den Sektionen der DKG und ihren Arbeitsgemeinschaften sowie mit Selbsthilfeorganisationen